

26. März 2021

Schnelltests an den Schulen nach den Osterferien

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

das Kultusministerium hat zu der Frage bzgl. der Schnelltests an Schulen folgendes beschlossen:

Bei einer Sieben-Tage-Inzidenz bis 100:

- Wechselunterricht mit Notbetreuung für alle Klassen
- Zweimal wöchentliche Schnelltests freiwillig (mit Einverständniserklärung der Eltern)

Bei einer Sieben-Tage-Inzidenz über 100:

- Distanzunterricht für die Klassen SVE bis 8
- Wechselunterricht für die 9. Klasse
- Notbetreuung (und Stütz- und Förderklasse)

NEU: Schulbesuch nur möglich mit einem negativen Corona-Testergebnis (PCR-Test höchstens 48 Std. alt) oder verpflichtender Schnelltest an der Schule.

Aus organisatorischen, hygienischen und pädagogischen Gründen werden wir die Schnelltests folgendermaßen durchführen:

- Der Klassenlehrer geht mit seinen Schüler*innen in einen vorbereiteten Raum, der dem hygienischen Standard für eine Testung entspricht
- Den Abstrich im vorderen Nasenbereich führt der Schüler*in selbst durch
- Die weitere Testdurchführung erfolgt von Frau Elke Schulte und geschulten Lehrkräften
- Die Klasse geht gemeinsam ins Klassenzimmer und wartet auf die Testergebnisse
- Bei einem pos. Testergebnis muss der Schüler*in sofort abgeholt werden und einen PCR Test zur Absicherung des Ergebnisses durchführen lassen. Die Mitschüler*innen sind nicht betroffen.

Ich denke, dass mit dieser Regelung ein weiterer Schritt für den Gesundheitsschutz aller an der Schule erreicht werden kann. Unser Bemühen ist es, für alle Schüler und Lehrkräfte einen unkomplizierten und hygienisch sicheren Ablauf zu organisieren.

In der Anlage erhalten Sie für weitere Details einen Elternbrief von Kultusminister Herrn Prof. Dr. Piazzolo.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie nochmals Frohe Ostern und erholsame Ferien!

Mit herzlichen Grüßen



Heike Dufey-Spanning, SoRin
Schulleiterin